

Beschlussvorlage

Nr. ATU/009/2013

Aktenzeichen	562.02	Datum: 23.05.2013
Federführendes Amt	Amt für Infrastruktur	
Amtsleiter/in	Martin Siegl	Tel.: 07261 404-208

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Ausschuss für Technik und Umwelt	Entscheidung	11.06.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Unterhaltung der städtischen Grünanlagen in Sinsheim und Ortsteilen, hier: Überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2012

Vorschlag:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt bewilligt für das Haushaltsjahr 2012 im Verwaltungshaushalt für die Gruppierungsübersicht 5105 „Unterhaltung von Grünanlagen“ eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 11.000,00 €.

Die Deckung erfolgt durch Umschichtung der entsprechenden Mittel von der HH-Stelle 1.5800.510000 „Park- und Gartenanlagen, Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“.

Finanzielle Auswirkungen:

Überschreitungen insgesamt bei Gruppierungsübersicht 510500	58.701,44 €
Deckung über Einsparungen bei Gruppierungsübersicht 510500 ca.	47.700,00 €
Überplanmäßige Ausgabe HH-Stelle 1.5800.510000	11.000,00 €

Sachverhalt:

Die Gruppierungsübersicht „510500“ im Verwaltungshaushalt umfasst Unterhaltungsarbeiten der städtischen Grünanlagen der Verwaltungsstellen, Schulen, Kindergärten, Sportplätze und Stadien, Mehrzweckhallen, Stadt- und Elsenzhalle und des Jugendhauses.

Der Haushaltansatz sah zwar für die gesamtstädtischen Unterhaltungsarbeiten für das Haushaltjahr 2012 insgesamt 862.300,00 € vor, dennoch waren die Mittelansätze für die jeweiligen Unterabschnitte im Vergleich zu den Vorjahren unter Berücksichtigung der allgemeinen Einsparungsbemühungen pauschal gekürzt worden. Trotz intensiver Ausgabendisziplin und -kontrolle sowie durch Abstriche bei den Unterhaltungsstandards konnten die Haushaltsansätze nicht in allen Unterabschnitten eingehalten werden.

Das Pflanzenwachstum nach Menge und Dauer ist eng an den jeweiligen Witterungsverlauf gekoppelt. Daher sind die Aufwendungen für die reine Unterhaltungs- bzw. Erhaltungspflege über die Zeit nicht konstant. Hier ergibt sich quasi ein natürlicher Schwankungsbereich.

Die Mehraufwendungen in der Gruppierungsübersicht 5105 sind im HH-Jahr 2012 z.T. auf eine im langjährigen Mittel sehr lange Vegetationszeit zurückzuführen. So waren mehr Mähgänge in der Sportrasenpflege und mehr Pflegegänge in der Grünflächenpflege notwendig.

Echter Mehraufwand in der Grünflächenpflege entstand durch die Übernahme von zwei Kreisverkehrsplätzen und der park+ride-Anlage beim Bahnhof Steinsfurt in die städtische Regiepflege; also durch Mehrflächen. Für Pflanzen und Hilfsstoffe bei Ersatzpflanzungen und für an Fachunternehmen beauftragte Baumpflegearbeiten wurden 2012 mehr Mittel benötigt als in den Vorjahren. Die Ausgaben für Sommerblumen in den Ortsteilen sind 2012 erheblich gestiegen. Die Entwicklungspflege bei den Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Rosenbrücke“ kosten für 2012 und 2013 rund 5.000,00 € pro Jahr.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die werterhaltende Unterhaltung in der Gruppierungsübersicht 5105 mit einem Ansatz von rund 860.000,00 € eine Untergrenze erreicht hat.

Die Überschreitungen in der Gruppierungsübersicht 510500 im HH-Jahr 2012 summieren sich somit auf insgesamt 58.701,44 €, die durch Mitteleinsparungen im Deckungskreis in Höhe von 47.700,00 € zum Teil gedeckt werden können. Somit verbleibt eine Deckungslücke in Höhe von 11.000,00 €.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt bewilligt deshalb die überplanmäßige Ausgabe. Deckung erfolgt durch Umschichtung der entsprechenden Mittel von HH-Stelle 1.5800.510000.

(Jörg Albrecht)
Oberbürgermeister

(Martin Siegl)
Amtsleiter/in